

Checkliste für die Bearbeitung der Einkommensteuererklärung 2016

1. Allgemeine Angaben und Nachweise

- Angaben zur Person ggf. auch des Ehepartners (Name, Familienstand, Religionszugehörigkeit etc.)
- Zuständiges Finanzamt, Steuernummer und Identifikationsnummer
- Aktuelle Bankverbindung
- Steuerbescheid des Vorjahres

2. Angaben zu Kindern

- Name, Geburtsdatum, Kindschaftsverhältnis sowie Identifikationsnummer des Kindes
- Schulbescheinigungen, Studienbescheinigungen
- Bezogenes Kindergeld, Bafög-Bescheid, eigenes Einkommen des Kindes im Veranlagungszeitraum
- Nachweise über Kinderbetreuungskosten (z.B. Kosten für Kindergarten oder Schule)
- Nachweis bei auswärtiger Unterkunft eines Kindes (Mietvertrag, Mietzahlungen)

3. Lohn und Gehaltseinkünfte

- Lohnsteuerbescheinigung des Arbeitgebers (Sollten Sie im Ausland tätig gewesen sein, teilen Sie uns dies bitte gesondert mit).
- Nachweis über den Bezug von Lohnersatzleistungen (Arbeitslosengeld, Arbeitslosengeld II, Krankengeld, Mutterschaftsgeld, Elterngeld)
- Bescheinigung über vermögenswirksame Leistungen / Wohnungsbauprämienantrag
- Aufwendungen für die Berufs- und Weiterbildung wie bspw. Studienkosten
- Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (Tatsächliche Arbeitstage im Veranlagungszeitraum unter Berücksichtigung von Krankheits- und Urlaubstagen, Kosten für öffentliche Verkehrsmittel)
- Dienstreisen, Fahrtätigkeit mit Bescheinigung des Arbeitgebers
- Nachweise über sonstige berufliche Aufwendungen (Berufskleidung, Fachliteratur, Umzugskosten, Gewerkschaftsbeiträge, Arbeitszimmer, Steuerberatungskosten)

4. Einkünfte aus Kapitalvermögen

- Zinserträge von sämtlichen Sparanlagen (nachzuweisen durch Ertragnisaufstellungen und Steuerbescheinigungen für jedes Geldinstitut)
- Angaben zu ausländische Kapitalerträge
- Angaben zu Zinsen aus privaten Darlehen
- Sämtliche Wertpapierabrechnungen
- Steuererstattungszinsen

5. Vermietete Immobilien, Grundstücke, Immobilienfonds

- Angaben zum Objekt (Planunterlagen mit Flächenberechnung, Baukosten sowie Anschaffungsdatum)
- Erzielte Einkünfte (Pacht- bzw. Mieteinnahmen, Vertragsunterlagen, Nebenkostenabrechnungen für Mieter für das laufende Jahr und das Vorjahr)
- Angefallene Ausgaben (Finanzierungskosten, Grundsteuer, Hausversicherungen, Renovierungskosten, Abrechnung der Hausverwaltung für das laufende Jahr und das Vorjahr, Fahrtkosten zum Objekt, sonstige Aufwendungen der Vermietung)
- Beteiligungen an Immobilienfonds (Abrechnung steuerlicher Anteil und eigene Aufwendungen)

6. Gewerbliche und selbstständige Einkünfte sowie Land- und forstwirtschaftliche Einkünfte

Um Sie optimal beraten zu können, müssen die hierzu benötigten Unterlagen in einem persönlichen Beratungsgespräch zusammengestellt werden.

7. Sonstige Einkünfte

- Rentenbescheid (gesetzliche/private Rentenversicherung, sonstige Renten)
- Spekulationsgeschäfte, Angaben über im Veranlagungszeitraum veräußerte Immobilien oder sonstige Vermögenswerte
- Übungsleitervergütungen (Vertragsunterlagen sowie Abrechnungen mit jeweiligem Verein)
- Andere, noch nicht aufgeführte Einkünfte

8. Sonderausgaben / Vorsorgeaufwendungen / Versicherungen

- Auflistung der gezahlten Versicherungsbeiträge
- Bescheinigung über gezahlte Riester-Renten Beiträge (Bescheinigung nach § 10 a EStG)
- Spendenquittungen
- Kirchensteuerzahlung und -erstattung
- Unterhalt für geschiedene(n) Ehefrau/Ehemann

9. Außergewöhnliche Belastungen

- Rechnungen über Krankheitskosten (Arztkosten, Apothekenrechnungen, Zahnersatz, Brille, Kurkosten)
- Nachweis über eine Körperbehinderung (Behindertenausweis)
- Belege für die Unterstützung bedürftiger Angehöriger (Rentenbescheid, Nachweis über dessen eigene Einkünfte)
- Sonstige nach Ihrer Meinung berücksichtigungsfähige außergewöhnliche Kosten

10. Haushaltsnahe Dienstleistungen/Handwerksleistungen im gemieteten oder eigene Haus bzw. Wohnung

- Haushaltsnahe Dienstleistungen (in Rechnung gestellte Kosten für Wohnungsreinigung, Gartenpflege, usw.)
- Handwerkerleistungen (Hausmeister, Schornsteinfeger, Betriebskostenabrechnungen, Löhne für Handwerker). Bitte berücksichtigen Sie hierbei, dass unter Umständen auch Teile der in Ihrer Nebenkostenabrechnung aufgeführten Handwerkerleistungen abzugsfähig sind!

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Angaben mit Belegen, Kontoauszügen oder anderen Unterlagen nachzuweisen sind. Zudem enthält diese Auflistung nur die wichtigsten Angaben und soll lediglich die Vorbereitung der Steuererklärung erleichtern, damit wir Ihre Steuererklärung möglichst schnell bearbeiten können. Sie erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sollten Ihrer Meinung nach weitere, hier nicht aufgeführte Einnahmen bzw. Ausgaben vorliegen, bitten wir Sie, diese ebenfalls einzureichen.

Für eine persönliche Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Beratungstermin mit uns.

Dr. Brunner • Jeschke • Krellmann

Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
Albrechtstraße 29
88045 Friedrichshafen Deutschland

Telefon: +49 7541 2076-0
Fax: +49 7541 2076-66

info@bjk-fn.de

